

## TAGESTREFF TAGESHEIM FÜR SENIORINNEN UND SENIOREN



«Jeder, der sich die Fähigkeit erhält,  
Schönes zu erkennen, wird nie alt werden.»



## Tagesheim-Philosophie

Um den Tagesgästen einen qualitativ guten Standard bieten zu können, wurde die Idee eines Tagesheimes verwirklicht. Der Tagestreff (Tagesheim) soll für die Gäste nicht nur ein «abgestellt» im Altersheim sein.

Wir versuchen durch verschiedene Beschäftigungsangebote für die Tagesgäste einen abwechslungsreichen und sinnvollen Tagesablauf zu gestalten und für sie da zu sein. Die Erfahrung zeigt, dass eine gewisse Schwellenangst von Tagesgästen wie auch von Angehörigen vorhanden ist. Diese versuchen wir abzubauen.

Ein Tagesheim kann den Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim hinauszögern oder unnötig machen. Es entlastet die Spitex und die betreuenden Angehörigen, wodurch die Tagesgäste oftmals länger in ihrer gewohnten Umgebung bleiben können.

Wir versuchen soweit wie möglich die geistigen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten der Tagesgäste zu erhalten. Je nach Situation kann einerseits eine Verzögerung des Abbaus oder andererseits die Wiedererlangung von Fähigkeiten erreicht werden.



Unser Tagestreff richtet sich an Personen, die auf Unterstützung und Betreuung angewiesen sind, oder ganz einfach soziale Kontakte suchen.

«Wege entstehen, indem wir sie gehen.»



## Tagestreff für Senioren

Der Tagestreff richtet sich an Personen, die auf Unterstützung und Betreuung angewiesen sind. Der Treff ermöglicht die tageweise oder regelmässige Entlastung der Angehörigen. Der Tagestreff kann sich auch an Senioren richten, die einen bzw. einige Tage in der Woche in Gesellschaft verbringen möchten.

## Unsere Ziele

- Den Eintritt in ein Alters- und Pflegeheim hinauszögern oder sogar unnötig machen
- Entlastung der Angehörigen
- Erhaltung und Förderung der geistigen, körperlichen und sozialen Fähigkeiten der Tagesgäste, soweit möglich
- Soziale Kontakte pflegen
- der Vereinsamung vorbeugen
- Abwechslung im Alltag



Fördern oder wiederherstellen, der Feinmotorik, der geistigen Fähigkeiten und der Konzentration.

«Wir betreuen unsere Gäste in einer wundervollen, freundlichen und harmonischen Atmosphäre.»



## Tagesablauf

- **Eintreffen** der Gäste (Kaffee und Gebäck)
- **Individuelles Programm**
- **Mittagessen** aus der Küche des Seniorenzentrums
- **Mittagspause** auf bequemen Schlafsesseln
- **Individuelles Programm** mit Zvieri
- **Heimkehr** der Gäste

### **Individuelle Programme** (Morgen/Nachmittag)

bieten verschiedene Möglichkeiten:

- Handarbeiten, Vorlesen, Singen, Gruppengespräche, Basteln, Gesellschaftsspiele, Werken, Kochen, Backen, Gedächtnistraining, Altersturnen, Spaziergänge, Therapien, im Sommer Faulenzen auf der Terrasse, u.v.m.



Mittagessen aus der Küche des Seniorenzentrums. Früchteteller als Zwischenverpflegung.

«So viel zu geben hat man: ein Lächeln, ein liebes Wort, eine kleine Zuwendung. Dem einen bedeutet's nichts dem anderen jedoch alles.»



## Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

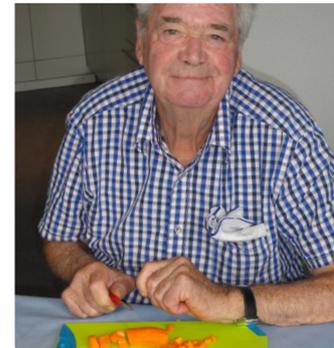
ca. 9:00 bis ca. 17:00 Uhr

Nach Absprache sind Anpassungen möglich.

Um eine individuelle und sichere Betreuung der Gäste gewährleisten zu können, beschränken wir die Gruppen auf maximal 10 Personen.

**Bei Bedarf** können wir ganzheitliche Betreuung und/oder Pflege sicherstellen und es bestehen Transportmöglichkeiten mit unseren eigenen, rollstuhlgängigen Fahrzeugen.

Das Tagestreff des Seniorenzentrums Untergäu ist die Erste anerkannte Tagesstätte des Kantons Solothurn.



«Als ich gestern an Heute dachte, wusste ich nicht,  
dass ich heute an Gestern denken würde.»



**Hier einige Beispiele, wie wir versuchen die Fähigkeiten zu stärken respektive wiedererlangen:**

- Förderung der geistigen Fähigkeiten und der Konzentration (z.B. Gedächtnistraining, Rätsel, Kreuzworträtsel, Kartenspiel, Memorie, Erzählen);
- Förderung der Wahrnehmung (z.B. Geschmack- und Geruchstests);
- Förderung des Körperbewusstseins, (z.B. Gymnastik, Spaziergänge, Tanz). Mobilitätstraining
- Förderung der sozialen Kompetenz (z.B. Gruppengespräche, Zeitung vorlesen. Als Person gefragt sein (z.B. durch Erzählung aus Beruf, Familienereignissen, Hobbies),
- Geburtstage und Feste im Jahreslauf (Fasnacht, 1. August, Weihnachten) feiern.
- Förderung der musischen, malerische Fähigkeiten (z.B. Singen, Rhythmik, Klatschen, Stampfen, Musik hören, Malen, Gestalten);
- Förderung der vorhandene Fähigkeiten (z.B. Kochen, Stricken, handwerkliche Tätigkeiten);

**Die Tagesgäste werden auch bei pflegerischen Anforderungen unterstützt. Zum Beispiel:**

- Unterstützen, Anleitung in Bezug auf Körperpflege, Sturzprophylaxe, Umgang mit Hilfsmitteln.
- Messung der Vitalzeichen.
- Bestimmung des Blutzuckers.
- Verabreichung der Medikamente und Einnahmekontrollen, bei Bedarf: besorgen und richten der Medikamente.
- Überwachung der Nahrungs- und Flüssigkeitsaufnahme (evt. Sondenahrung verabreichen).
- Bei Einschränkung der Selbständigkeit: Hilfe beim Schneiden und Zerkleinern des Essens.
- Begleiten und Hilfestellung beim Toilettengang.
- Versorgung kleiner Wunden



Senioren Zentrum Untergäu  
Thalackerweg 11  
4614 Hägendorf  
Tel 062 209 45 45  
Fax 062 209 45 00  
PC 46-4818-3  
leitung@szuntergäu.ch  
www.szuntergäu.ch

